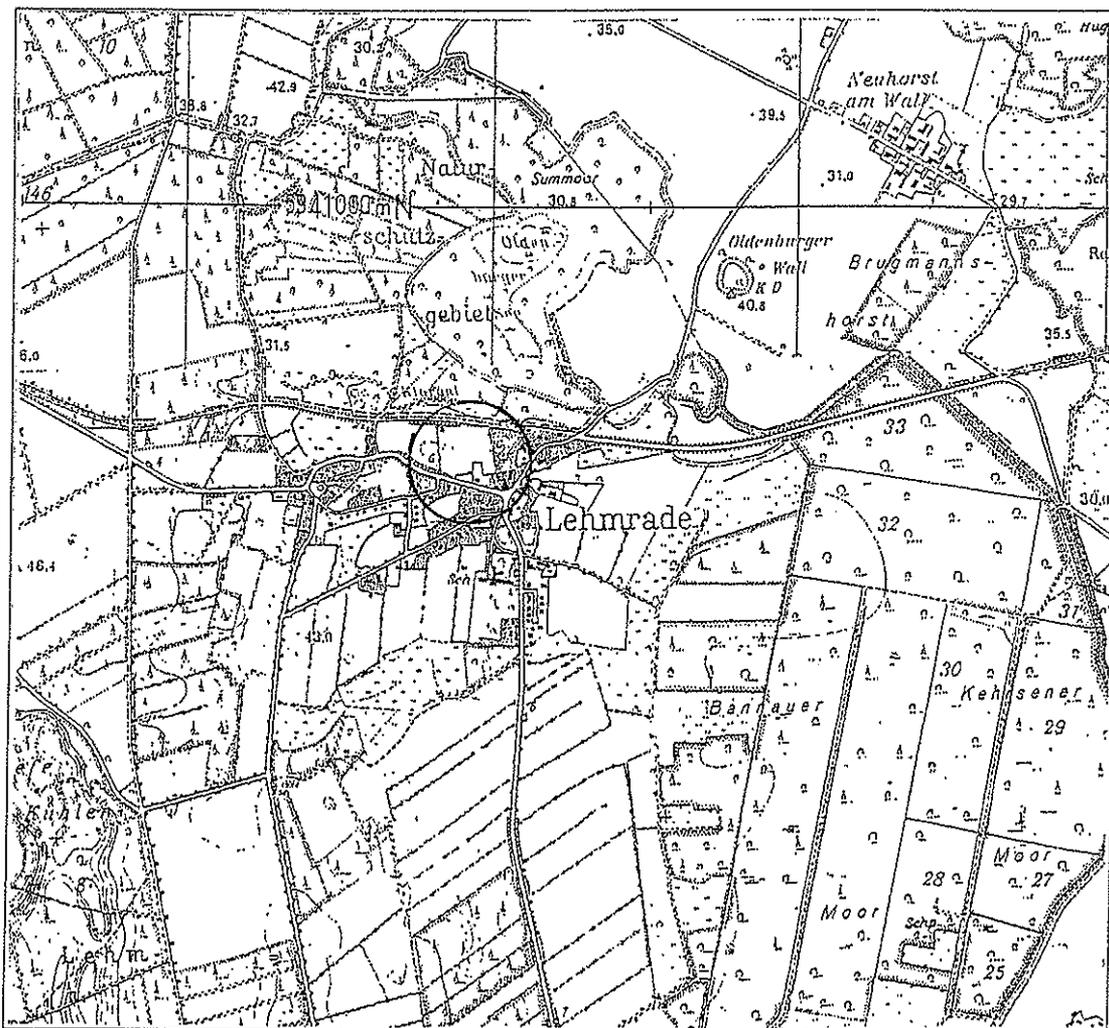


Begründung
zur
1. vereinfachten Änderung
des Bebauungsplanes Nr. 5
der Gemeinde Lehmrade,
Kreis Herzogtum Lauenburg

Übersichtskarte 1:25000



Lehmrade im August 2001

Begründung

1. Allgemeines:

Als Rechtsgrundlage für den Bebauungsplan gelten:

- a) das Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), geändert durch Gesetz vom 15.12.1997 (BGBl. I. S. 2902, 2903),
- b) die Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I. S. 127), in der zuletzt geänderten Fassung,
- c) die Landesbauordnung für das Land Schleswig-Holstein (LBO) vom 10.01.2000 (GVObI. Schl.-H. vom 27. Januar 2000, Bl. 47) sowie
- d) die "Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts" (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I vom 22.01.1991).

Die Gemeindevertretung hat am 11.12.2000 die Aufstellung der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 der Gemeinde Lehmrade beschlossen.

2. Planungsziel:

In dem Text Teil B des Bebauungsplanes Nr. 5 ist unter I. Gestalterische Festsetzungen folgende Änderung vorgesehen:

Zu Ziffer 1.8: Dieser Text wird ersatzlos gestrichen.

Näheres bestimmt die Satzung.

Lehmrade, den 29. Okt. 2001

Der Bürgermeister
In Vertretung

